

... als Sprachanlass

Die Medienarbeit ist immer wieder Anlass für Gespräche: über die Geschichte, die mit dem Tablet erzählt wird, die Fotos, die Kinder aus dem Wald mitbringen, oder den Trick, den sie gerade mit der Kamera machen.



Blick in die Praxis

Wenn die Kinder mit dem Tablet auf Ausflüge oder eine Fotosafari gehen, bringen sie Fotos, Videos und Audioaufnahmen mit. Im Kindergarten St. Konrad gingen die Vorschulkinder zum Beispiel auf Foto-Suche zum Thema „Advent“. Zurück in der Gruppe sprachen sie anhand der Fotos über Fragen wie: Warum gibt es vier Kerzen auf dem Adventskranz und warum brennen nur zwei? Was bedeutet das Grün am Kranz?

Hinter die Kulissen schauen

Beim Film oder im Hörspiel ist meist nicht alles so, wie es scheint. In der aktiven Medienarbeit können Kinder entdecken, dass Medieninhalte „gemacht“ sind, und selbst mit Perspektiven und Tricks arbeiten.



Blick in die Praxis

Ein Stop Motion Film besteht, ähnlich wie ein Daumenkino, aus vielen Bildern, die sich nur minimal voneinander unterscheiden. Schnell hintereinander abgespielt, ist eine fließende Bewegung zu sehen. Wenn sie selbst einen solchen Film produzieren, erfahren die Kinder, wie viel Arbeit und Geduld dafür nötig ist und dass ein Großteil des Prozesses im Film später nicht zu sehen ist.

Forschen + Entdecken

Die Kinder lernen das Tablet als Werkzeug kennen, mit dem sie ihren Fragen nachgehen, die Welt um sie herum erforschen und ihre Entdeckungen sammeln, dokumentieren und weiterverarbeiten können.



Blick in die Praxis

Im Frühling gehen die Kinder auf die Suche nach den Pflanzen, die in ihrer nahen Umgebung blühen. Sie fotografieren sie und finden im Gespräch, in Büchern oder mit Hilfe einer App heraus, wie die Pflanzen heißen. Anschließend können sie ihre Entdeckungen und Erkenntnisse mit einer App wie „Book Creator“ in einem multimedialen Buch festhalten und anderen zeigen.

Geschichten erzählen

Kinder haben verschiedene Möglichkeiten, mit dem Tablet Geschichten zu erzählen und zu gestalten. Sie können z.B. ein Hörspiel aufnehmen, einen Stop Motion Film drehen oder ein multimediales Buch erstellen.



Blick in die Praxis

Die Kinder einer ersten und zweiten Klasse beschäftigten sich mit der Geschichte der Heiligen Drei Könige, tauschten sich aus und bastelten die wichtigsten Figuren. Aus Fotos der einzelnen Szenen, Schrift und Hintergründen gestalteten sie in der App „Book Creator“ ein multimediales Buch. In anderen Klassen erfanden die Kinder auch eigene Geschichten und setzten sie z.B. mit ihren Kuschtieren um.

Dokumentieren + Präsentieren

Mit Technik und digitalen Medien können Kinder ihre Entdeckungen, Geschichten und die Ergebnisse der Medienarbeit festhalten und sie mit anderen teilen.



Der Kakadu

Blick in die Praxis

Nach dem Besuch einer ersten und vierten Klasse im Kleintierzoo, gestalteten die Kinder in Kleingruppen individuelle Präsentationen aus den Fotos, Videoaufnahmen und Eindrücken, die sie beim Ausflug gesammelt hatten. Sie luden ihre Eltern in die Schule ein, übten ihre Vorträge und präsentierten dann ihre Werke.

Im Team arbeiten

Medienarbeit ist meist Teamarbeit. Die Kinder arbeiten gemeinsam an Büchern, teilen Aufgaben auf und geben sich gegenseitig Feedback. Das öffnet viele Möglichkeiten für soziales Lernen.



Blick in die Praxis

Die gemeinsame Medienarbeit eignet sich zum Beispiel für jahrgangsübergreifende Gruppen oder den Übergang von der Kita in die Grundschule. Die Kinder lernen unkompliziert ihre neuen Klassenkamerad*innen kennen und die älteren Kinder helfen den jüngeren beim Umgang mit der Technik.

Eigene Projekte umsetzen

In der Arbeit mit Technik und digitalen Medien können schon junge Kinder eigene Ideen und Projekte umsetzen. Deshalb eignen sich offene Fragestellungen und Freiräume für die Kreativität der Kinder.



Blick in die Praxis

Vor allem in den Kitas machen die Kinder häufig einen „Medienführerschein“, bei dem sie die Grundfunktionen des Tablets kennenlernen, die wichtigsten Arbeitsweisen üben und sich mit den Regeln der Mediennutzung auseinandersetzen. Danach können sie das Tablet nutzen, um eigene Ideen und Projekte umzusetzen. Sie gehen zum Beispiel auf Foto-Safari oder arbeiten an ihren eigenen digitalen Büchern.

